

Auszüge aus dem Grußwort

von Dr. Thomas Fischbach

Präsident des Berufsverbands der Kinder- und Jugendärzt*innen e.V. (BVKJ) und Schirmherr des HanseMercur Preises für Kinderschutz 2022

„Die Investition in den Schutz und die Förderung unserer Kinder ist die wertvollste Investition in die Zukunft unserer Gesellschaft. Denn Kinder sind unsere Zukunft. Dennoch haben Kinder und Jugendliche in Deutschland leider nicht immer die Lobby, die sie verdienen und die sie brauchen. Umso wichtiger ist es, dass es Menschen gibt, die sich für sie starkmachen.“

„Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass die Belange von Kindern und Jugendlichen bei politischen und gesellschaftlichen Entscheidungen leider viel zu wenig berücksichtigt wurden. Die Lösung ist einfach und schon wiederholt gefordert worden: Kinderrechte müssen endlich in das Grundgesetz aufgenommen werden und damit für alle Politikfelder verbindlich sein.“

„Medizinischer Kinderschutz kann in der Kinder- und Jugendarztpraxis beginnen. Niedergelassene Pädiaterinnen und Pädiater sehen die Kinder und Jugendlichen sowie ihre Sorgeberechtigten regelmäßig in routinemäßigen Untersuchungen und Akutprechstunden – ganz besonders in den ersten Lebensjahren. Dabei haben sie die Möglichkeit, Auffälligkeiten, wie beispielsweise Belastungssituation in Familien, frühzeitig zu erkennen und entsprechende Maßnahmen einzuleiten.“

„Kinderschutz muss als gemeinsame Chance verstanden werden, Hilfen frühzeitig zu implementieren. Nur so können wir den Kindern und Jugendlichen in Deutschland ein gesundes Aufwachsen und eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen.“

„Der Berufsverband der Kinder- und Jugendärzt*innen setzt sich für den medizinischen Kinderschutz ein. Und meine Hoffnung ist, dass wir in naher Zukunft auch Unterstützung dafür erfahren. Kinderschutz ist wertvoll. Und es braucht eine angemessene, finanzielle Vergütung – sowohl im ambulanten, als auch im stationären Bereich.“